

Waiblingen, 02.06.2021

Impfstart bei STIHL

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Familienunternehmens STIHL können sich ab dem 8. Juni in einem betriebseigenen Impfzentrum in Waiblingen-Neustadt gegen das Coronavirus impfen lassen. Auch an allen anderen Standorten des Unternehmens in Deutschland erhalten STIHL Beschäftigte Impfangebote. Diese werden vorrangig mit Unterstützung der Betriebsärztin und ortsansässigen Medizinern umgesetzt. Der Impfstart bei STIHL findet im Rahmen der Ausweitung der bundesweiten Impfkampagne auf größere Betriebe und somit in enger Absprache mit den Gesundheitsbehörden statt. Als Familienunternehmen sieht sich STIHL in besonderer Verantwortung gegenüber der Gesundheit der Beschäftigten.

Dr. Michael Prochaska, STIHL Vorstand Personal und Recht, sieht in der eigenen Impfkampagne die Chance, den Beschäftigten für die hervorragenden Leistungen während der Corona-Pandemie etwas zurückzugeben: „Bislang haben wir die Pandemie sehr gut gemeistert. Dies ist unter anderem dem sehr großen Engagement unserer Belegschaft zu verdanken. Wir freuen uns, dass wir durch die Bereitstellung von Corona-Schutzimpfungen nicht nur die Gesundheit unserer Beschäftigten nachhaltig schützen können, sondern auch einen gesellschaftlichen Beitrag zur Eindämmung der Corona-Pandemie leisten können.“

Aufgrund bereits gesammelter Erfahrungen, unter anderem mit der Verabreichung von Grippe-schutz-Impfungen, ist STIHL auf die Impfkampagne gut vorbereitet. Als Infrastruktur stehen STIHL im Gemeindezentrum Waiblingen-Neustadt vier Impfstraßen mit einer Gesamtkapazität von rund 300 Impfungen pro Tag zur Verfügung. Die Auslastung ist abhängig von der zur Verfügung stehenden Menge an Impfstoff. Das Gemeindezentrum in unmittelbarer Nähe zum Werk 2, dem größten Standort am Stammsitz in Deutschland, hat das Unternehmen von der Stadt angemietet. Die betriebsinternen Impfungen bilden somit einen weiteren Teil der umfangreichen Präventions- und Infektionsschutzmaßnahmen, die seit Beginn der Pandemie bei STIHL umgesetzt werden.

Unternehmensporträt

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzer. Ergänzt wird das Sortiment durch digitale Lösungen und Serviceleistungen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel und STIHL eigene Online-Shops, die in den nächsten Jahren international ausgebaut werden, vertrieben - mit 41 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 54.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2020 mit 18.200 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 4,58 Mrd. Euro.

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <https://corporate.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum Download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Dr. Stefan Caspari

Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas-Stihl-Straße 4 / 71336 Waiblingen

Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402

Fax: +49 - (0) 7151/26-81402

E-Mail: stefan.caspari@stihl.de